

Redaktionskollegium:

Dr. Werner Scholz (Chefredakteur), Horst Dohlus, Peter Faltin, Manfred Grey, Arnold Hofert, Dr. Günter Jurczyk, Karl-Heinz Kuntsche, Hein Müller, Christoph Ostmann, Harry Schneider, Hilde Stölzel, Kurt Tiedke, Gerhard Trölitzsch, Irma Vemer, Heinz Wieland.
Gestaltung: WolfgangRasch

Zuschriften an die Redaktion: Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Abt. Neuer Weg, Haus des Zentralkomitees, 102 Berlin, Am Marx-Engels-Platz, Fernruf 202/2078 — Dietz Verlag, 102 Berlin, Postschließfach 273, Fernruf 27-03-0 - Lizenznummer 1353 - Herausgeber: Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands — Druck: (140) Druckerei Neues Deutschland. Erscheint zweimal im Monat.

Dieses Heft wurde am 10. Juli in Druck gegeben. 32724

Dem „Neuen Weg“ wurde 1965 der Orden „Banner der Arbeit“, 1971 der Karl-Marx-Orden verliehen.

		Seite
Leitartikel	NW: Der goldene Fonds der Partei sind ihre Kader.....	625
NW - Gespräch	Kommunisten im Arbeitskollektiv — Taten, Pläne und Motive.....	631
	Parteitagsinitiative der FDJ.....	636
	Dr. Richard Klinkhardt: Das Parteiaktiv — ein wirksames Instrument der Leitung	637
Interview	Heinz Ohde: Politische Aktivität in der Ernte.....	640
Parteipraxis	Karl Blesse: Qualität — Sache der Arbeiterehre.....	653
	Eberhard Büsching: Investitionen intensiv betreiben	657
	Wolfgang Walter: Theoretische Seminare mit Propagandisten / Zur Arbeit der Bildungsstätte der Kreisleitung der SED Neuruppin	66Q
	Günter Schramm: Parteiarbeit in der KAP — Arbeit mit Agitatoren 663	
Ratschläge	Zur Arbeit mit dem Parteiauftrag.....	644
Aktuelle Frage	Joachim Freudenberg: Technologie — ein Faktor der Intensivierung 665	
Bruderparteien	Dimitar Dimitschew: Die Parteiversammlung (BKP)	668
Dokumente	Zur Arbeit der Betriebszeitungen (Beschuß des Sekretariats des ZK der SED vom 4. Juni 1975)	645
	Über die Aufgaben und die Arbeitsweise der Räte der Parteisekretäre in Kombinat der Industrie und des Bauwesens (Beschuß des Sekretariats des ZK der SED vom 11. Juni 1975)	648
	Stellungnahme zum Bericht der Kreisleitung der SED Brandenburg über „Ergebnisse, Erfahrungen und Probleme bei der klassenmäßigen Erziehung der Arbeiterjugend und der Vorbereitung der Lehrlinge und Schüler auf das Berufsleben“ (Beschuß des Sekretariats des ZK der SED vom 25. Juni 1975)	650
Leserbriefe	Hermann Ziegenbalg: Unser Parteileben ist interessant	640
	Rolf Förster: Held der Landstraße	6421
	Bärbel Heiter: Sie arbeiten klug, schnell und sparsam.....	653
	Karl-Heinz Fiedler: Lohnendes Beispiel	654
	Karl Hüter: Hilfe bei der klassenmäßigen Erziehung	G57
	Horst Bartzsch: Zahl der Volkskorrespondenten steigt	660
Informationen	Tatsachen zum Imperialismus	663

Grafik 3. Umschlagseite: Günter Klaus, Foto: ADN-ZB/Haseloff